



Foto Hausansicht: Th. Herzog



Förderverein
St. Franziskus-Haus e.V.
Bad Iburg

Für das „Mehr“ an Betreuung

Im St. Franziskus-Haus leisten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Freude und großem Engagement eine optimale und professionelle Pflege für die dort lebenden Menschen.

Darüber hinaus gibt es aber noch vielfältige Möglichkeiten, die zum Wohlbefinden der Bewohner beitragen, die aber nicht durch die Pflegesätze finanziert werden. Hier hilft der Förderverein St. Franziskus-Haus e.V. weiter und unterstützt die zusätzlichen Projekte finanziell.

„Ihre Spende verwenden wir ausschließlich für dieses ‚Mehr‘ an Betreuung.“

Marianne Dänekas, Vorsitzende des Fördervereins St. Franziskus-Haus e.V.

Oft sind es „Kleinigkeiten“ wie seniorengerechte Spiele oder Beschäftigungs- und Gesellschaftsbücher speziell für Demenzkranke, aber auch größere Anschaffungen wie Ruhesessel im Gemeinschaftsraum oder mobile Cosy-Chairs.

Ihre Spende hilft!

Geben Sie den alten und kranken Menschen im St. Franziskus-Haus die Möglichkeit, ihren Lebensabend zu genießen. Helfen Sie dort mit, wo der Pflegesatz nicht ausreicht. Unterstützen Sie durch Ihre Spende das „Mehr“ an Betreuung.

Der Förderverein St. Franziskus-Haus e.V. garantiert, dass Ihr Geld sinnvoll und in vollem Umfang dort eingesetzt wird, wo es nötig ist.

Spendenkonto Volksbank Osnabrück
IBAN DE90 2659 0025 0017 9175 00
BIC GENODEF10SV

Für jede Spende erhalten Sie eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt; geben Sie daher bitte Ihre vollständige Adresse an.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne:
Marianne Dänekas, Schulstr. 15, Telefon 05403 1880,
MDaenekas@t-online.de

Mit freundlicher Unterstützung der



Für das „Mehr“ an Betreuung



**„Alle wollen alt werden,
aber keiner will es sein.“**

Gustav Knuth

Jeder Mensch möchte im Alter gerne selbstbestimmt und eigenständig leben. Aber leider ist das aus gesundheitlichen Gründen nicht immer möglich.

Trotz Einschränkungen soll die Lebensqualität im Alter aber so hoch wie möglich bleiben. Dazu zählt für viele Menschen eine Mischung aus Selbstständigkeit, Privatheit, Vertrautheit und Geborgenheit. Hierfür sorgt das St. Franziskus-Haus Bad Iburg.



Hubert hat jetzt Spaß am Kochen – ein Konzept weckt die Lebensgeister

Das St. Franziskus-Haus arbeitet seit dem Umzug in den Neubau im September 2014 mit einem modernen Hausgemeinschaftskonzept: Bis zu 60 pflegebedürftige Senioren finden in fünf Gemeinschaften ein Zuhause.

*„Das neue Konzept funktioniert –
die älteren Menschen blühen förmlich auf.“*

Annette Niederwestberg, Einrichtungsleiterin

Die Hausgemeinschaften sind überschaubare Einheiten, die es ermöglichen Alltagsnormalität zu erleben. Durch Präsenzbetreuung und Alltagsbegleitung werden die Bewohner kontinuierlich betreut. Im Zentrum steht der Küchen- und Wohnbereich der Gemeinschaften. Hier findet gemeinsames Kochen und Essen, Austausch und Kommunikation statt – individuell nach den Bedürfnissen der Bewohner.



Maria liebt den Cosy-Chair – oder was Ihre Spenden bewirken

Gemeinschaft und Austausch sind im Alter wichtig, um die geistige Fitness zu erhalten und zu stärken. Mit Unterstützung des Fördervereins St. Franziskus-Haus e. V. konnten drei mobile Sessel angeschafft werden. Der muldenförmige mobile Pflege- und Ruhesessel, Cosy-Chair genannt, sorgt für Bequemlichkeit bei den Pflegepatienten und gleichzeitig für deren Sicherheit und Mobilität.

*„Endlich kann meine Mutter wieder am
Gemeinschaftsleben teilnehmen – ihr Leben ist
nicht mehr nur auf ihr Zimmer beschränkt.“*

Claudia K., Tochter einer Bewohnerin

Bewohner, die sich bisher nur in ihrem Zimmer aufhalten konnten, nehmen nun am Gemeinschaftsleben im Küchen- und Wohnbereich teil. Das fördert die Gemeinschaft und die Freude am Leben.